



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, wie und welchergestalt die würckliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, biß zum völligen Schluß des ...

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover ; Tübingen, 1737

N.II. Exempla der Kayserlichen Titulaturen von Königen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51734)

1650.
Julius.

N. I.

1650.
Julius.

Erklärung der Kayserlichen Gesandtschaft wegen Ihrer Königlichen Majestät zu Schweden *Titul &c.*

Demnach die Kayserliche Gesandtschaft erinnert worden, was massen der Königlichen Majestät in Schweden Generalissimi Herren Pfaltz-Gravens Carl Gustavs Fürstliche Durchlaucht eine Kayserliche Declaration zu haben verlangete, daß die jetzt und künftig regierende Königliche Majestäten zu Schweden mit denen Deroselben im Osnabrückischen Friedensschluß zugelegten Fürstenthumen und Landen, auf gebührendes Anmelden, nicht allein unverzogenlich befehlet, und auf hernechst, so wohl an Seiten der Römischen Kayserlichen Majestät als der Königlichen Majestät in Schweden, fürfallende Veränderungen die Renovation solcher Investitur, samt Confirmation zu allen vorgedachter Fürstenthumen und Landen gehöriger Privilegien, Immunitäten, und andern Gerechtigkeiten, wie die Nahmen haben mögen, jedesmahls zu rechter Zeit gehöriger Massen geschehen; sondern auch die jetzige und künftig regierende Königliche Majestäten zu Schweden mit den Tituln, wie gegen dergleichen Souverainen Potentaten, und insonderheit gegen die Cronen Spanien und Frankreich bisher und anjese gebräuchlich, jederzeit honorirt werden solle. Als thut sich ermeldte Kayserliche Gesandtschaft hiemit erbietig machen, solches alles höchstgedachter Ihrer Kayserlichen Majestät allerunterthänigst zu referiren. Nicht zweiffend, gleichwie der Friedens-Schluß im zehenden Articul klärlisch disponirt und ausweiset, was für Herzogthume, Fürstenthume und Lande Dero Königlichen Majestät und Cron Schweden überlassen, und wie Sie auch darauf von Ihrer Kayserlichen Majestät und Deroselben Successorn am Römischen Reich befehlet, und dabey gehandhabt werden solle: Also werden Ihre Kayserliche Majestät, Krafft Deroselben darüber ertheilter Bestätigung und ausgelieferten Confirmatione Diplomatis, von selbstem gewogen seyn, der Königlichen Majestät in Schweden und Dero Successoribus auf Deroselben Ansuchen, und erstattende Lehen-Pflicht, jedesmahls die behrbrige Investitur und Belehnung, sammt ordentlicher Confirmation darzu hergebrachter Privilegien, Immunitäten und Freyheiten, zu ertheilen, Denenselben auch mit denen Ehren-Tituln und Prædicatis zu begegnen, wie gegen andern dergleichen Christlichen Potentaten und sonderlich denen Cronen Spanien und Frankreich Herkommens, und bereits bey diesen Friedens-Tractaten in Übung kommen ist. Actum Nürnberg den 27. Julii Anno 1650.

N. II.

Ihre Kayserliche Majestät seyn vom König in Dennemarck *Christiano IV.* in nachfolgenden Schreiben, also tituliret worden:

Durchlauchtigster, Großmächtigster Kayser: Eurer Kayserlichen Majestät und Liebden ic. freundlicher lieber Herr Oheim.

Nemlich im Schreiben de dato Copenhagen den 18. April 1621. Segeberg den 14. May 1625. Noch einmahl sub eodem Dato & loco. Werden den 23. August 1625. Glücksberg den 23. Novembr. 1640. wo zu finden; Euer Kayserlichen Liebden und Majestät.

Ingleichen in dreyen andern Schreiben, so zwar aus dem Teutschen ins Lateinische transferirt bey Handen seyn, und in welchen auch das Wort: Liebden, dem Wort: Majestät vorgelezt ist. Als:

Im Schreiben de dato Glücksberg den 1. Octobr. 1638. Fülßbüttel den 19. Novembr. 1641. Glücksburg den 24. Dec. 1641.

2. Ihre Königliche Majestät in Schweden Gustavus Adolphus &c. aber haben in Dero Schreiben, sub dato Stralsund den 10. Octobr. 1630. nur das

Rnn 3

Prae

1650.
Julius.

Prædicatum: Euer Liebden gegeben. Ingleichen Eingangs: Durchlauchtigster, Großmächtigster Kayser, lieber Oheim und Freund.

3. Der König in Polen aber hat in Seinen Schreiben bloß Majestät gesetzt.

4. Im Creditiv-Schreiben Kayfers Ferdinandi II. an den König in Spanien de dato 15. Octobr. 1621. wird gegen Spanien das Prædicatum, Vestra Majestas unterschiedlich gegeben.

1650.
Julius.

N. III.

*Sequuntur Tituli dari soliti Regibus, nomine Sacrae Caesareae
Majestatis ex Cancellaria.**Hispaniarum Regi.*

Serenissimo Principi, Domino Philippo Quarto, Hispaniarum, Utriusque Siciliae, Hierusalem, &c. Regi Catholico, Archi-Duci Austriae, Duci Burgundiae, Confobrino, Genero, & Fratri Nostro Charissimo, salutem ac mutuae benevolentiae, omnisque felicitatis continuum ac perpetuum incrementum; Serenissime Princeps, Confobrino, Gener & Frater Charissime.

Ejusdem Serenitatis Vestrae.

Bonus Confobrino & Frater.

Regi Angliae.

Serenissimo Principi, Domino Carolo, Magnae Britanniae, Franciae, & Hiberniae Regi, Consanguineo & Fratri Nostro Charissimo salutem cum omnis boni incremento. Serenissime Princeps, Consanguineo & Frater Charissime.

Ejusdem Serenitatis Vestrae.

Bonus Frater.

Zu Teutsch:
Eurer Liebden.

Gutwilliger Bruder und Vetter ꝛc.

Galliae Regi.

Serenissimo & Christianissimo Principi Domino Ludovico, Regi Franciae &c. Consanguineo & Fratri Nostro Charissimo, salutem ac fraterni amoris, omnisque felicitatis continuum & perpetuum incrementum. Serenissime Princeps, Consanguineo & Frater Charissime.

Ejusdem Serenitatis Vestrae

Bonus Frater.

Poloniae Regi.

Serenissimo Principi, Domino Ioanni Casimiro, Regi Poloniae & Sueciae, Magno Duci Lithuaniae, ac Russiae, Prussiae, Maszoviae, Samogitiaque, Confobrino & Fratri Nostro Charissimo, salutem ac mutua benevolentiam. Serenissime Princeps, Confobrino & Frater Charissime.

Ejusdem Serenitatis Vestrae

Bonus Confobrino & Frater.

Ali-